

Preis monatlich 1.20 M. mit Postgebühren 1.35 M. im Voraus...

Der Gesellschafter.

Amis- und Amsige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Magold.

Fernsprecher Nr. 29.

Fernsprecher Nr. 29.

Wochenblatt... 10 Pf. bei mehrwöchiger Abnahme...

Amliches.

Bekanntmachung.

betreffend die Feldvereinigung auf der Markung Egenhausen.

Bei der am 9. d. M. vorgenommene Abstimmung über den Antrag auf eine Vereinigung der Gewanne...

Dies wird mit dem Aufsatze bekannt gemacht, daß die zur Riaberkeit gehörenden, sowie die nach Art. 9 Abs. 3...

R. Oberamt. Ritter.

Die Schlacht bei Jena und Auerstedt.

(Zu ihrer 100jährigen Wiederkehr)

Wir stehen jetzt an der Schwelle einer Hundertjahrfeier voll schmerzlicher Erinnerungen... mit diesen mahnenden Worten hat jüngst bei seinem feierlichen Einzuge...

Das Jahr 1806 hatte Napoleon I. auf der Höhe seiner Macht gesehen, Oesterreich und Rußland lagen gestreckt am Boden...

Dem Vorschlag des Herzogs Carl Wilhelm Ferdinand zuwider, die ganze Armee bei Rannburg zu versammeln, wurden 3 Armeen unter eben jenem Herzog von Braunschweig...

Ein unbedingter Sieg bedeckte in der Morgenstunde des ewig denkwürdigen 14. Oktobers 1806 die herbstlichen Färbungen um Jena...

Unter klingendem Spiel wurde der Vormarsch, des feindlichen Feuers ungeachtet, in bester Weise angeführt, als plötzlich der Fürst kurz vor Bierzehnheiligen...

Zur selben Zeit, ohne daß beide Teile es indessen ahnten, war 2 Meilen nordwärts beim Dorfe Auerstedt eine für Preußen gleich verhängnisvolle Entscheidung gefallen...

Um diesem Wirrwarr ein Ende zu machen, ordnete Friedrich Wilhelm III. ein allmähliches Zurückgehen auf Weimar an, um hier auf dem Eßersberge am nächsten Tage eine neue Schlacht anzunehmen...

So war denn also Friedrich des Großen ruhmgekrönte Armee vernichtet, aber gerade jetzt sollte sich so recht eigentlich erst zeigen, was echt an des großen Königs Lebenswerk war...

Diese Niederlage von Jena und Auerstedt, die mit dem Tode, nicht mehr Lebensfähigen gründlich ankamte, wäre jener Bitterschilling von 1813, wäre selbst jene einwältige Erhebung von 1870 undenkbar gewesen...

Politische Uebersicht.

Die italienische Regierung hat bei Krupp 152 neue Batterien zu je vier Geschützen und für jedes Geschütz 800 Schuß bestellt.

Das französische Ministerium einigte sich über die Maßnahmen betreffend die strenge Anwendung des Lebensmittelgesetzes.

Die Aufforderungen zu Angeboten für den Bau des Panamakanals sind jetzt in Washington veröffentlicht worden.

Auf Cuba wurde eine Amnestie erlassen für Vergehen, die im Zusammenhang mit dem Aufstand stehen, einschließlich der Tötung des Kongreßmitglieds Villanabato im Jahr 1905.

Zur Veröffentlichung der Hohenlohe-Memoiren.

Berlin, 12. Okt. Nachdem jetzt die beiden Bände der Hohenloheschen Denkwürdigkeiten vorliegen, hat die Presse zum Inhalt derselben sofort Stellung genommen.

Die Nationalzeitung fährt in einem längeren Artikel aus: Daß die Denkwürdigkeiten selbst Berwicklungen in hochpolitischer Art im Gefolge haben könnten...

Vertical text on the left margin: nter 06/7, nres., etts, oks, uf erbltte, t., mmer., ter, hch., n braves, n gesucht, ren, und Wasserholde mit der Bohne, der, r. adt., en, b in eine land auf, Gyp., In Magold zu haben bei G. B. Jellner, Ghr. Osterkamp, Gr. Schmidt., Desamts, b: G. Christob, fmanns., erg: Gottfried hier und, ter, Dahnex, ar hier., sept. Wil, menscheffer, ler von hier., inrich Frey, r. Blöhner., r. Friedrich, r. Christian

öffentliche Räder nicht abgeschwächt. Dieses Regiment richtet sich gegen das persönliche Regiment in Preußen-Deutschland, und dieses Regiment, die Politik des neuen Kaiser, mit ihrer ganzen Unfertigkeit und Sprunghaftigkeit, fast ausschließlich beherrscht von persönlichen Stimmungen und Berührungen, nirgends gestützt durch harte Verantwortlichkeitsgefühl leitender Staatsmänner, beeinflusst von einer intriganten Kamarilla und von Eitelkeiten, von kaltherzigem Doktrinarismus, das ganze Tobenwahnkonfuser Regiererei ist kaum je so prägnant gezeichnet worden, wie in den Memoiren des Fürsten Hohenlohe.

**Berlin, 12. Okt.** Fürst Philipp Hohenlohe erklärte auf eine Anfrage der „Nationalzeitung“, daß er trotz der Kaiserbesuche sich nicht veranlaßt sehe, mit seinem Bruder wegen der Veröffentlichung in Verbindung zu treten. Für ihn sei die Angelegenheit sowohl persönlich, als auch als Chef seines Hauses abgetan.

**Kolmar, 12. Okt.** Hier ist an zuständiger Stelle über die von Wiener Blättern unter Berufung auf ein Straßburger Blatt behauptete Entführung eines Diktatorverfahrens gegen den Bezirkspräsidenten Bringen Alexander Hohenlohe wegen der Memoiren noch nichts bekannt.

## Tages-Neuigkeiten.

Aus Stadt und Land.

Ragold, 18. Oktober

**Die Postkarte von Württemberg** für den Winterdienst 1906/07 gelangt in den nächsten Tagen zur Ausgabe; sie kann durch die württ. Postanstalten zum Preis von 80 Pf für das Stück bezogen werden.

**Herrenberg, 12. Okt.** In vergangener Nacht sind in der Nähe der Wohnhäuser der Bauern Dietz, Schäfer und Hertner, sowie die Scheuer des Schreinermeisters Rang niedergebrannt. Das wächtige Feuer konnte nur mit größtem Kraftaufwand gelöscht werden. Der Schaden beläuft sich auf etwa 40 000 M., doch sind die Abgebrannten teilweise versichert. Das Feuer, dem nach einer anderen Meldung 5 Häuser zum Opfer gefallen sein sollen, brach kurz nach 10 Uhr in dem Hause von Joh. Schäfer, das vor etwa 4 Jahren bereits niedergebrannt war, aus und verbreitete sich von da mit Windeseile. In Herrenberg, von wo die Feuerwehr, wie auch von anderen Ortschaften herbeieilte, wurden durch einen umfallenden Spritzwagen mehrere Bediener verletzt und ein Pferd getötet.

**Teinach, 12. Okt.** Rechten Sonntag fand die Eröffnung des durch den hiesigen Schwarzwaldbezirkverein wieder gangbar gemachten Stollens der St. Georgsgrube statt, welche zum alten Sulacher Bergwerk gehörte. Der Stollen hat eine Länge von 120 m, die zwei Seitengänge sind 15 resp. 17 m lang. Es ist beabsichtigt, den Stollen schon Sonntag zu beleuchten und den Zutritt gegen ein kleines Entgelt zu gestatten.

**r. Calw, 12. Okt.** Bandpostbote Beck von Biebrugg mußte wegen Unregelmäßigkeiten im Geldverkehr seines Dienstes entlassen werden, da er mit seiner Anrede, die Gelder verloren zu haben, keinen Glauben fand.

**r. Baiersbrunn, 12. Okt.** Auf der Straße gegen Schwanau und Banzelle Zwischgabel hat ein mit Langholz beladener Wagen umgeworfen. Der Holzbauer Wilhelm Widmann von Silberberg, welcher schlafend auf dem Wagen saß, kam hierbei unter die Stämme und wurde erdrückt.

**r. Böblingen, 12. Okt.** Durch Entschloßung der Königl. Kreisregierung vom 2. d. M. ist Stadtschultheiß Stalger von hier, seinem Ansuchen entsprechend, mit Wirkung vom 1. Okt. 1906 an in den dauernden Ruhestand versetzt worden.

**r. Marktlstetten, Okt. Crailsheim, 12. Okt.** Der 20 Jahre alten Tochter des Oekonomens Bapstein, die während der Arbeit an einer Dampfmaschine dieser zu nahe kam, wurde vom Triebrad ein Arm vollständig herausgerissen. An dem Kustommen der Verunglückten wird gearbeitet.

**r. Heilbronn, 12. Okt.** In der Gemütschen Fabrik verunglückte ein Arbeiter namens Christian Köhler gestern (sah dadurch schwer, daß er von einem abfallenden Stein auf den Kopf getroffen wurde. Den erlittenen Verletzungen ist der Bedauernswerte allmählich erlegen. Der Verunglückte ist aus Raffelbach O.R. Weinsberg gebürtig und hinterläßt Frau und Kinder.

**Die Erfolge des Zeppelinschen Luftschiffes** erregen in Frankreich, wo man im Hinblick auf Bekandts Erfolge dem Problem des leuchtenden Ballons hervorragendes Interesse entgegenbringt, berechtigtes Aufsehen. Ein Telegramm meldet dem B.-A. hierüber:

**Paris, 11. Okt.** Rückhaltlos wird in den hiesigen Fachkreisen zugestanden, daß man durch Zeppelins Erfolge auf das höchste überrascht ist. Man hielt hier nach Zeppelins beiden ersten Mißerfolgen das System der harten Fesselung, welches die Werkmeister des Behand-Ballons erwartete, für immer abgetan, während Oberst Renard in seinen letzten Lebensjahren sich durchaus günstig darüber geäußert hatte. Zunächst will man jedoch hier abwarten, ob die Annahme Zeppelins, daß er sich bei mittlerem Winde bis 120 Stunden in den Lüften erhalten könne, durch die Gefahrung bestätigt wird. Würde diese dem Behand-Ballon anzureichbare Befähigung zur Tatsache (Behand machte den Flug von Reiffen nach Chalons in mehreren Stationen), so würden hier sofort neue Studien unternommen, bezw. jene Arbeiten fortgesetzt werden, welche dem Behand's Erfolge vollständig ruhten. Die von Zeppelin erreichte Höhe und die Zahl der Personen, die sich an Bord seines Luftschiffes befanden, werden hier als höchst wichtige Eigenschaften erkannt. Bemerkenswert ist die heute in Erinnerung gebrachte Ausrüstung eines Pariser Spezialisten, welcher nach dem verunglückten Versuche mit Zeppelins Nummer Zwei intervierte wurde. „Ich weiß, was an der Konstruktion

zweifel ist, und was fehlt, es ist nicht meine Sache, darüber zu sprechen.“ Die Abhilfe der Eigenbewegung auf dem Wasser, vor allem aber die Sicherheit seiner ohne jede Schwantung des Flugschiffes durchgeführte Steuerung gelten in französischen Fachkreisen, als Faktoren, mit denen man bei künftigen Arbeiten rechnen wird.

## Ausland.

**Tanger, 12. Okt.** Der deutsche Gesandte Dr. Rosen ist am letzten Samstag in F z zur Ueberreichung der Geschenke des Kaisers Wilhelm in Privataudienz empfangen worden. Der Empfang war sehr herzlich und fand unter großem Gepränge statt. Auf dem Wege vom Palais des Sultans bis zur Wohnung des Gesandten bildeten warrenhafte Soldaten Spalten.

## Landwirtschaft, Handel und Verkehr.

**Mottenburg, 11. Okt.** Der Obstmarkt am Bahnhof wird immer sehr lebhaft besucht, es sind meistens nur zwei Wagen zum Verkauf aufgestellt. Der bisherige Preis war für Kessel wie Birnen 5.50 M. pr. Ztr., seit gestern ist Aufschlag eingetreten und es kostet jetzt der Ztr. 6.60 M. Trotzdem findet das Obst raschen Absatz. Die Besen unserer Weinberge haben im Lauf dieser Woche begonnen, es sind aber leider die Erträge sehr schlecht ausgefallen und teilweise gleich Null. So wurden z. B. 2 Weinberge von der Urbanus-Bruderschaft, und zwar der ganze Ertrag, zu 5 M. an ein Mitglied der Bruderschaft verkauft. In geringen Lagen ist der Ertrag etwas günstiger, aber die Trauben sind in der Reife noch jurid.

**Tübingen, 12. Okt.** Obstmarkt. Kellernapf: Kessel 6.50 bis 7 M., Birnen 5.60-7.20 M., gemischtes Obst 5 M. pr. Ztr. Zufuhr 220 Sack. Bahnhof: 7 Kessel 5-6 M., 6 Wagen Birnen 4.50-5.20 pr. Ztr. - Kartoffelmarkt. 1 Ztr. 3.40-4 M. Zufuhr 80 Sack.

## Wein.

**Hessigheim a. N., 10. Okt.** Räufe teilweise am Stock zu 150, 160 M. pr. 3 hl.

**Hessigheim, 11. Okt.** Reife in vollem Gang, wird diese Woche beendet. Vieles verfault, aber ohne festen Preis.

**Hessigheim a. N., 11. Okt.** Weiteres vorläufige Räufe zu 145, 150, 155 M. pro 3 hl. Die bisherige Ernte bestätigt das geschätzte Quantum. Bis Samstag ist Reife beendet.

**Kauffen a. N., 11. Okt.** Räufe zu 158, 160 und 165 M. pro 3 hl, einige Räufe um Mittelpreis.

## Verzeichnisse der Märkte in der Umgegend.

Bom 15. bis 20. Okt.

Horb: 16. Okt. Krämer- und Viehmarkt.

Ragold: 18. "

## Insertate für den Kirchweihmarkt.

die in der am Dienstag zur Ausgabe gelangenden Nummer enthalten sein sollen, bitten wir uns womöglich schon am Montag mittag anzugeben. Expedition des Gesellschafters.

**Witterungsvorhersage.** Sonntag den 14. Oktober. Leicht bewölkt, Regenschauer, mäßig kühl.

Druck und Verlag der G. B. Kaiser'schen Buchdruckerei (Emil Kaiser) Ragold. - Für die Redaktion verantwortlich: R. Paur

## Ämtliche Bekanntmachung.

Freudenstadt, 12. Oktober 1906.

Durch Gel. d. R. R. Kirchenrats v. 10. Okt. d. J. Nr. 16 187 wird den Ortschulinspektoren und Lehrern bei der am 16. Okt. d. J. stattfindenden Zählung der „Krippel“ des Landes (siehe Bekanntmachung des R. Oberamts an die Polizeibehörden) jegliche Unterstützung der Ortsbehörden empfohlen, was hierdurch denselben bekanntgegeben wird.

R. Bez.-Schulinspektor Horb:

Kappler.

Ragold.

## Fruchtmarkt-Verlegung.

Der Fruchtmarkt vom Samstag den 20. ds. Mts. wird auf den am

## Donnerstag den 18. d. M.

stattfindenden Krämer- und Viehmarkt verlegt.

Den 18. Oktbr. 1906.

Stadtschultheißenamt Brodbeck.

Die Fleischtenerung macht der Hausfrau bei Herstellung der täglichen Suppe keine Sorge, wenn sie



in Würfel zu 10 Pfg. für 2 Teller verwendet. Maggi's Suppen enthalten schon alles Erforderliche und sind nur mit Wasser in kürzester Zeit zubereiten. Wohlwärmend und nahrhaft. In großer Auswahl vorrätig bei

Hr. Schittenhelm, Kol., Bahnhofstr.

## Metzgerschmalz

garant. reines einheimisches echtes Schweineschmalz mit seinem Griebengeschmack in emaillierten Blechgefäßen als:

Eimer	30-35 Pf.	10 Pf.-Dosen
Ringhaken	15-20-35	A. 6, 7, 9, 10, 12, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100
Schwenkessel	30-40-60	W. Heurten jr.
Leigschäffel	15-30-50	Kirchheim-Teck 105 (Wirt.)
Waffeltopf	20-40	In Holzgeb. Preisl. z. Dienst.

Nachnahmegebühren werden sofort vergütet. Jeder Sendung liegen Gutscheine zum Gratisbezug eleganter Taschenuhren bei.

Tausende Anerkennungs schreiben.

## Unterjettingen

Oberamt Herrenberg.

In der Nachlasssache des verst. **Salvator Seeger** gew. Bauers hier, verkauft der Unterzeichnete am

## Mittwoch, den 17. ds. Mts.

von vormittags 9 Uhr an

gegen bare Bezahlung:

ca 80 Ztr. Heu und Dohnd, 100 Ztr. Stroh, 40 Ztr. Dinkel, 30 Ztr. Hafer, 25 Ztr. Gerste, 20 Ztr. Kartoffeln, 2 vollständig aufgemachte Wägen, 1 Obstmahlmühle samt Presse, 1 Sofa, Betten und Bettgewand, und sonst verschiedene Haus- und Feldgeräthe, wozu Viehhader eingelassen sind.

Ratschreiber: **Widmann.**

## Mädchengesuch.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen im Alter von 18-20 Jahren, welches schon gedient hat und etwas Kochen kann, wird auf 1. Nov. gegen guten Lohn gesucht.

Frau Hengle, Schwarzwaldbrennhaus.

## Mädchen

Ein fleißiges christliches nicht unter 16 Jahren, wird in eine ruhige Familie ins Unterland auf 1. Novbr. gesucht.

Was wenn? sagt die Exped.

## Mädchen

Ein jüngeres, williges welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. November oder Martini.

Wer? sagt die Exped. d. Bl.

## Mädchen

Ein 17jähriges kräftiges sucht Stelle für Küche u. Handholf. In erfragen bei der Exped. d. Bl.

**ETERS** & Co. Nachfolger  
KÖLN  
Beste deutsche Marke  
COGNAC

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.20	1.30	1.40	1.50	2.00	2.10	2.20	2.30	2.40	2.50

bei Friedr. Schmid, Ragold.

Ragold.  
Selbstgemachte Eierudeln  
empfehle ich frisch  
Albert Kemmler, Konditor.

Regelmäßige  
Schnell-Postdampfer  
Verbindungen  
von  
**BREMEN**  
**AMERIKA**  
New York  
Baltimore  
Cuba-Galveston  
Südamerika  
Mittelmeer-Aegypten  
Ostasien-Australien  
Norddeutscher Lloyd Bremen

Bezirksamten:  
Gottlob Schmid, Ragold  
Generalvertretung  
Vaffage Bureau Rominger Stuttgart

Schreinerartikel etc.  
**Eugen Berg**  
Werkzeuge und Baubeschläge.

**Nierenleiden**  
Schmerzstillendes Mittel, welches den Urstoffgehalt vermindert, bei längerem Gebrauch zumal zum Verhüten des Nieren- und Leberleidens geeignet ist.  
"Dr. Banholzer's Herbol"  
Preis 1.20 in den 2. Halbjahren 1.70, wo nicht, durch die Herbol, S. 101, Banholzer & Hager, S. m. d. K., München.  
Vertreter gesucht.



# Landw. Bezirksverein Nagold.

## Hauptversammlung

am Sonntag den 21. Oktbr. 1906 (Kirchweih)  
nachmittags 2 Uhr  
im Gasthaus z. Hirsch in Gütlingen  
Tagesordnung:

1. Vortrag des Herrn Landwirtschaftsinspektors Dr. Wacker von Besenbrunn über Forderung der Viehzucht.
2. Vortrag des Herrn Oberinspektors Rehmer über Gastpflicht und Lebensversicherung.
3. Mitteilung des Ergebnisses des heurigen Jungviehwetbedriebs und der Ederfchau.
4. Verschiedenes.

Die Mitglieder des Vereins und Freunde der Landwirtschaft werden zu recht zahlreichem Besuche freundlichst eingeladen.  
Nagold, den 18. Oktober 1906.

Bereinsvorstand:  
Oberamtmann Ritter.

Nagold.

## Gelegenheitskauf.

Habe im Auftrag  
mehrere getragene Paletots, Joppen,  
Jackets, Gehrock- und Frackanzüge  
zu verkaufen.

Einen Kasten sehr guter  
Herrenkleiderstoffe und Reste  
zu Knabenanzügen gebe weit unter Preis ab. Zugleich  
bringe ich meine neu eingetroffenen

## Winterstoffe

in empfehlende Erinnerung.  
Anfertigen nach Mass  
unter Garantie für tadellosen Sitz.

Achtungsvoll  
**E. Dinkelacker,**  
Klaiss Nachf.

Nagold.

## Meinen Saal,

z. St. Kath. Betsaal, als kleineres Fabrik- oder Schulklokal sehr geeignet,  
habe bis 1. Jan. 1907

zu vermieten.

Desgl. den unter demselben liegenden

schönen großen Keller

sofort.

Güterbeförderer Hess.

Fässer!



Fässer!

Habe noch

ca 60 Stück eichene, einmal gebrauchte Fässer

150 bis 700 Liter haltend, billig abzugeben. Sämtliche Fässer  
sind zu Wein und Most fäufertig, mit Tüchle versehen und mit 8 bis  
10 eisernen Reifen abgedreht.

Zuf. Gutekunst,

Schietingen Dd. Nagold, Stat. Gündringen.

# Dr. Thompson's Seifenpulver

Marka Schwan  
spart

Arbeit, Zeit, Geld.

Zu haben in allen besseren Geschäften.

Nagold.



Reparaturen schnell Ueberziehen & billig

Schirme

nur bestes Fabrikat.

empfehle äußerst billig

**Jakob Luz.**

Nagold.

## Kartoffeln

wie es der Stod gibt, sucht zu  
kaufen

Julius Zaifer.

Sollmaringen.

Unterzeichneter verkauft 5 Cent.  
6 Wochen alte, raffenechte

Wolfs-  
hunde



(Hähen)  
Heinrich Reisch.

Nagold.

## Knechtgesuch.

Ein mit guten Zeugnissen ver-  
sehener junger Mann findet Stelle bei  
Deonom Kappeler jr.

Nagold.

## Deonomie- Knecht

sucht an sofortigem Eintritt  
Gutekunst z. Löwen.

Calw.

## Pferdeknecht

für Landwirtschaft kann sofort ein-  
treten bei

Ludwig Hüller z. Schiff.

Holzbrunn.

## Junge

kann sofort oder bis Frühjahr un-  
entgeltlich in die Lehre treten.

Beutler, Schmied.

## ! Husten !

Wer diesen nicht beachtet, verfan-  
gt sich am eigenen Leib!

## Kaiser's Brust-Caramellen

Verständliches Malz-Synest.  
Kerzlich erprobt u. empfohlen gegen  
Düsten, Heiserkeit, Katarrh, Ver-  
schleimung u. Rachentatarrhe,  
5120 not. begl. Zeugnisse be-  
weisen, daß sie halten,  
was sie versprechen.  
Packt 25, Dose 50 Pfg. bei:  
Fr. Schmid in Nagold; G.  
Gutekunst z. Löwen in Gail-  
bach; W. Wiedmann in In-  
terjettingen; Th. Kront in  
Wilberg.

## Lebensstellung

findet leicht. Herr durch Verkauf  
aus. Futterkäse, Droseln etc. an  
Landwirte (ev. als Nebenerwerb).  
D. Hardung & Co.  
Chem. Fabrik, Leipzig-Extritzsch.

Nagold.

Empfehle mein Lager in

Bettfedern  
Bettzeuge

Bettbarchent  
Satin Augusta

Hemdflanell und Reste

in großer Auswahl

**Gottlieb Schwarz.**

## Fr. Günther, Uhrmacher in Nagold

empfehle sein großes mit vielen Neuheiten frisch sortiertes  
Lager in bester Qualität bei billigsten Preisen:

Wanduhren, Regulateure,  
Tafeluhren, Kuckuck- und  
Wachteluhren,  
Wecker aller Art

Taschenuhren

für Damen und Herren.



Gold- u. Silberwaren,  
Granatmuster- und Schloss,  
Herren- u. Damen-  
Uhrketten

in verschiedenen Metallen und Fassonen.

Geislinger Metallwaren.

Reparaturen werden gut und schnell unter Garantie  
ausgeführt.

Altes Gold u. Silber wird in Kauf u. Tausch angenommen.  
Versilberungen an Besteck werden schnellstens besorgt.

Nagold.

Bestellungen auf Ende dieser und Anfang nächster  
Woche einzutreffende

## prima saure Mostäpfel u. Birnen

nehmen entgegen

Gärtner Raaf  
u. Rinderknecht.

Nagold.

## Richter's Kraftmehl

für Schweine, zur Erhöhung der Fresslust, Stärkung der Knochen und  
Förderung der Mast bei Schweinen jeden Alters.

Meinverkauf in 1 Pfund Paketen à 70 ¢ bei

Fr. Schittenhelm.

Gesunde Zwiebeln

sind wieder zu haben bei

Obigem.

Wilberg.

Unterzeichneter empfiehlt

## Neuen Weiß- u. Rotwein Fässer

in allen Größen billig

**P. Krichbaum,**  
Küferei und Weinhandlung.



Winter  
1906/7

# Damen-Konfektion

Winter  
1906/7

Neuheiten der Saison sind eingetroffen.

Grosse Auswahl von den billigsten bis feinsten Genres.

Nagold

Eugen Schiler.

Nagold.  
Zur Herbstpflanzung  
empfehle  
 prima Hochstämme,  
3jähr., 6-8cm Durchm.,  
Apfel, Birnen,  
Zweitschgen, Pfannm. u. Reine-  
clanden; ferner  
**Zwergobst**  
in verschiedenen Formen: Pyramiden,  
Palmetten, feinkchte Kordon, wag-  
rechte Kordon.  
Johannis- u. Stachelbeer-  
Sträucher,  
1- u. 2jährige Apfelwildlinge,  
kräftig veredelt.  
Garantie für veredelte und gesund-  
bare. Preisliste und Sortenver-  
zeichnis liegt zu Diensten.  
**Jakob Killinger,**  
Gärtnerei u. Obstbaumschule.

Nagold.  
**Vogelkästige**  
in schöner Auswahl  
empfehle  
**Karl Bertsch, Flaschner.**

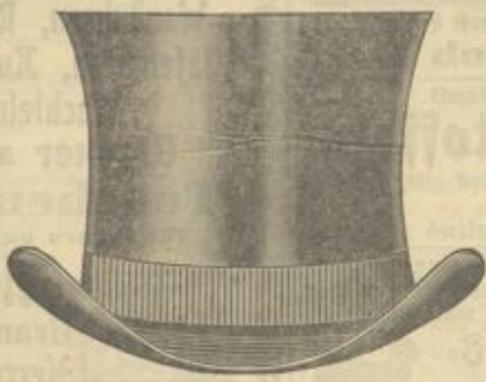
Nagold.  
**Milch-, Branntwein-,  
Bier-,**  
(sowie alle anderen  
**Flüssigkeitswagen,**  
ebenso  
**Fieber-, Fenster-,  
Zimmer-, Keller-,  
Maisch- und Bade-  
Thermometer**  
empfehle in großer Auswahl  
**Fr. Günther, Uhrmacher.**

Mit dem patentamtlich geschützten  
**Breisgauer  
Mostansatz**  
verbessern und erhöhen Sie die Halt-  
barkeit des Mostes, indem man  
gleiche Teile Obstmost und Most-  
ansatz zusammen vergären läßt. Obiger  
Ansatz gibt auch schon allein einen  
ganz vorzüglichen und billigen  
Hausbrand.

Sie haben bei:  
**Friedrich Schmid,  
Nagold.**

Nagold.  
Für Kinder  
empfehle in großer Auswahl  
**Kleidchen, Röckchen,  
Kittel, Schürze,  
Hemdchen, Jäckchen,  
Strümpfe, Hauben  
und Kappen**

billig Fern. Brünzinger.

Nagold.  
  
**Christian Luz**  
Hutmacher  
empfehle sein Lager in  
**Seiden-, Filz-, Loden-  
und Knabenhüten**  
Reparaturen von Hüten  
prompt und billig.  
**Chapeaux-claques**

Nagold.  
**Blumenzwiebel**  
für Töpfe und Freiland, sowie  
**Weerrettich**  
empfehle  
**Fr. Schuster, Handelsgärtner.**

Nagold.  
**Zither-  
Unterricht**  
erteilt wieder und nimmt sofort  
Anmeldungen entgegen  
**Frau Amalie Uhl**  
wobuhalt bei **Aug. Schill,**  
Freudenstädter-Strasse.

  
**Klenk's  
Kitt**  
kittet alle Gegenstände  
dauerhaft, fest und sichtbar,  
gestattet Wiedergebrauch  
selbst mit heisser Flüssigkeit.  
Es hat in 10 Jahren 4000  
in Nagold bei  
**Fr. Schittenhelm.**

Nagold.  
**Rad**  
samt Zubehör,  
in gutem Zustand,  
Preis 20 M., gibt ab  
**Albert Raaf, Bäderstr.**

Nagold.  
Ein starkes, 13 Bogen trächtiges  
**Winter-  
schwein**  
(Blausch.) hat zu verkaufen  
**Fr. Moser, Bäder.**

Bahnhof Wildberg (bei Calw)  
D.-R. Nagold.  
**Württemberg. Bauerschule**  
(Schloß Wildberg im Schwarzwald)  
mit Baugesam und zeitgemäßen Lehrmitteln ausgestattet.  
**Beginn des 9. Wintersemesters: 5. Novbr.**  
Gründliche, praktischen Bedürfnissen angepasste Ausbildung  
von Bauhandwerkern (Maurern, Steinmetzen und Zimmer-  
leuten) zu tüchtigen Bauführern, Bauzeichnern, Bau-Auf-  
sehern, Polierern und Meistern in 3-4 Winterkursen. . . .  
Durchaus gewissenhafte Vorbereitung auf die Meister-  
prüfung im Maurer-, Steinmetz- und Zimmerhandwerk.  
Zum Eintritt genügen Volksschulkenntnisse.  
Das Schloß Wildberg, in schöner und gesunder Schwarzwalddälergegend gelegen,  
bietet den Schülern einen angenehmen Aufenthalt und (da Feuertelegraph-Station)  
wie die Gegend alle Vorbedingungen für ein erholungsreiches Studium.  
Schnellste Anmeldung empfiehlt sich im eigenen Interesse.  
Verzeichnisse und Jahresberichte gratis und franco durch die Direktion!  
**Friedr. Schittenhelm, Architekt.**

Nagold.  
**Gans-Essen**  
den 14. Oktober  
bei gutem Stoff und neuem Wein im  
**Kurhaus Waldlust.**

Berneck.  
Wir gestatten uns, liebe Bekannte zur Feier unserer  
 **Hochzeit**   
am Dienstag den 16. Oktober  
in das Gasthaus z. Waldhorn hier freundlichst einzuladen.  
**H. Kratzer. Helene Kappler.**

**Gebrüder Brenner, Unternehmer,**  
suchen per sofort  
**4-6 tüchtige Erdarbeiter**  
zum Kirchenbau Nagold.

Nagold.  
**Delikatesse-Käse**  
das Stück zu 12 S empfiehlt  
**Gustav Heller.**

Nagold.  
**Brillen, Zwicker,  
elekt. Taschen-  
lampen- und  
Uhrständer**  
empfehle in größter Auswahl  
**Fr. Günther, Uhrmacher.**

**Gold**  
wert ist ein zartes reines Gesicht, volles  
jugendliches Aussehen, weiße sammet-  
weiße Haut und blendend schöner Teint.  
Alles erzeugt die allein echte  
**Stedenpferd-Villemilchseife**  
v. Bergmann & Co., Rabenent  
mit Schutzmarke: Stedenpferd  
A St. 50 - bei: **G. W. Zaiser;**  
**Otto Drissner; Heinrich Lang.**

Nagold.  
**Sackkalk**  
empfehle  
**Kauser, Dampfziegelei.**

(Ev. Gottesdienste in Nagold  
Sonntag, 14. Okt. 7/10 Uhr  
Predigt. (Opfer für den Kirchenbau  
in Sulach, Tübingen, Göttingen.)  
1/2 Uhr Christenlehre (Ebdne Jüng-  
erst.) 1/8 Uhr Gebetsstunde im  
Bereinshaus. (Nachw. 2 Uhr Be-  
grüßung des Gahab-Wolff Vereins  
in Aitenberg.)  
Mittwoch den 17. vorm. 9 Uhr  
Predigt zum Beginn der Diözesan-  
synode im Vereinshaus.

**Kath. Gottesdienste in Nagold:**  
Sonntag, 14. Okt. Morgens  
7 1/2 Uhr.

**Gottesdienste der Methodisten-  
gemeinde in Nagold:**  
Sonntag, 14. Oktober, vorm.  
7/10 Uhr und abends 7/8 Uhr  
Predigt.  
Mittwoch Besinnung abends 8 Uhr.  
J. Bertram ist freundlichst eingeladen.

